



Katrin Seifert

Leiterin Trainertreffen Berlin/Brandenburg

Energie durch Coaching

Diesmal erreichten wir einen Spitzenwert: 26 Interessierte zog es zum TTB-Abend am 15.11.13 nach Berlin. Um die Teilnehmer auf das Thema Coaching einzustimmen wurde mit einem Werte-Gewimmel und einem Werte-Domino begonnen. Der am meisten genannte Wert für den Abend war „Offenheit“.

Das war eine gute Grundlage für Frau Dr. Anett Brauner, Projektleiterin Weiterbildungstests der Stiftung Warentest. Schon während ihres Vortrags über die Ergebnisse und Schlussfolgerungen aus der Coaching-Studie der Stiftung wurden erste Fragen gestellt. Besonders diskutiert wurde das Thema der Vertraulichkeit. Was macht es mit dem Anbieter, wenn er erfährt, dass einer seiner Teilnehmer, dem er monatelang sein Vertrauen geschenkt hatte, ein Tester war? Frau Dr. Brauner antwortete, dass die Überprüften damit ganz unterschiedlich umgingen, gab aber diese Problematik als nicht einfach zu. Aus der Gruppe kam: Ja, aber wenn man all das beachtet, was Sie vorschlugen, dann bräuhete man ja als Suchender mindestens eine Woche, um zu sortieren. – Ja, bestätigte sie kurz. So ist das. Und sie empfahl, sich auch vor der Entscheidung mit den durchführenden Personen zu treffen. Weil diese Ausbildung eben auch sehr beziehungsorientiert sei.

Gut versorgt öffneten wir uns dem 2. Teil. Ja, es gab um diese Zeit schon ein paar müde Blicke. Und schon da zeigte sich die Qualität von „Spirit of Energy“. „Was braucht ihr, um energievoll dabei sein zu können?“ eröffnete Kornelia Becker-Oberender, den mit ihrem Mann Erwin gestalteten Vortrag über ihr Coaching-Konzept. Ein Ruck ging durch die Menge: Kaffee wurde noch einmal geholt, Luft hereingelassen. Und einige wünschten sich eine Klopfmeditation. Abwechslungsreich und anhand eines Live-Coachings führten uns Kornelia und Erwin durch den Abend. Mein Energielevel am Ende des Vortrags war tatsächlich wesentlich höher als zu Beginn.

Voller neuer Energie sahen wir uns am 31.01.2014 beim Thema „Nachhaltige Interventionen“ mit Ralf Besser in der Urania in Potsdam/Holländisches Viertel wieder. Auch ein tolles Trainertreffen. Darüber aber mehr auf der TTwebsite.

Auch das nächste TTB am 4.04.14 wird wieder hochspannend. Diesmal geht es um die neue Förderperiode ab 2014 und wie wir davon profitieren können.

Ihre/Eure Katrin Seifert
berlin@trainertreffen.de



Ralf Besser

Leiter Trainertreffen Bremen

Weg vom Training – hin zur Verstärkung der Selbstwirksamkeit

Das Trainertreffen im Januar stand unter dem Motto: „Weg vom Training - hin zur Verstärkung der Selbstwirksamkeit der Teilnehmer in der Praxis.“ Der neudeutsche Begriff dafür: Outcome.

Die Thesen einer möglichen Weiterbildung in 2030 von mir dienten als Katalysator für einen regen Austausch:

- Selbstwirksamkeit vor Weiterbildungsmaßnahmen
- Wirksamkeitscontrolling statt Bildungscontrolling
- Lebendigkeit statt Leitbilder
- Vom Trainer zum Wirksamkeitsvernetzer
- Vorbild statt Anforderungsprofile
- Schulen treiben Innovation
- Eigen- und Mitverantwortung statt Zielerreichung
- Selbstreflexion als neue Kernkompetenz
- Kollegiale Unterstützung vor externen Schulungen
- Der Hofnarr neben dem Management

Die Ideen reichten von ‚ganz anders denken‘ bis ‚erste Schritte gehen‘.

...Keine Ergebnisse evaluieren, sondern die Veränderung der Kultur im Unternehmen hinsichtlich der Kompetenz selbst Veränderungen anstoßen zu können.

...Die Rahmenbedingungen im Unternehmen kritisch daraufhin überprüfen, in wie fern sie die Selbstwirksamkeit der Mitarbeiter unterstützt.

...Sich nicht als ‚Trainer‘ mit seinen Produkten verkaufen, sondern für seine Haltung stehen und den Fokus auf eine authentische Beziehung setzen. Aus diesem Vertrauen heraus ‚abwarten‘, was sich ergibt.

...Als ‚Trainer‘ sich selbst in eine Lernposition bringen, in dem man im Unternehmen für eine bestimmte Zeit mitarbeitet.

...Sich immer die Frage stellen: Was das was ich als Impulse bringe für alle einen Sinn?

...Als ‚Trainer‘ ohne Absicht alles Wissen schon in der Auftragsklärung preisgeben.

...Den Fokus auf die Ermöglichung von informellen Austauschprozessen legen.

Im Mitgliederbereich ist das Protokoll des Trainertreffens zu finden.

Der nächste Termin des TT-Bremen ist wieder ein Freitag, am 27. Juni 2014, im ‚Stiftungshaus für Lebenswerte‘ in Bremen, Upper Borg 147. Die Uhrzeit? Von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr.

Ralf Besser
bremen@trainertreffen.de



Andreas Mende

Leiter Trainertreffen Dresden

„Übergangsberatung 50Plus – Die demografische Chance“

Demografischer Wandel, Fachkräftemangel, veränderte Lebensplanungen. Wer kennt diese Schlagwörter nicht. Wir wollten es genauer wissen.

Daniela Leischke (Personalberaterin im Mittelstand) stellte uns das Konzept der Übergangsberatung 50Plus nicht nur vor, sondern zeigte auch Anknüpfungspunkte für uns Trainer in den einzelnen Handlungsfeldern auf.

Übergangsberatung 50Plus unterstützt Firmen und Einzelpersonen, sich im demografischen Wandel neu zu orientieren und die Potentiale sowie Chancen zu entdecken.

Im Mittelpunkt der Übergangsberatung 50Plus steht der „Mensch im Unternehmen“. Dabei werfen wir unter anderem die Fragestellungen auf:

- Kenne ich meinen Mitarbeiter (m/w) als Mensch?
- Wie ist seine Lebensplanung – wann geht er/sie für sich geplant in Rente?
- Was motiviert die Mitarbeiter (m/w) wirklich nachhaltig?
- Welche Unterstützung wünscht er/sie sich vom Unternehmen, um motiviert und gesund im Unternehmen zu arbeiten?

Aufbauend auf einer strukturierten Analyse bietet die „ÜB 50Plus“ die Möglichkeit, strategische Maßnahmen, hinsichtlich der fünf Handlungsfelder „Lebensplanung / Soziales Umfeld des Mitarbeiters“, „Wissenstransfer & Kompetenzen im Unternehmen“, „Gesundheit“, „Wohnen“ und „Finanzen“ zu entwickeln und das Personalmarketing so abzustimmen, dass Unternehmen und Mitarbeiter (m/w) davon profitieren.

In einer anschließenden kommunikativen Runde konnten alle Teilnehmer sofort Ihre Anknüpfungsmöglichkeiten dokumentieren und diskutieren.

Daniela Leischke ist zertifizierte Übergangsberaterin 50Plus, geprüft und empfohlen vom Bundesverband Initiative 50Plus. Sie ist unter den ersten 10 Berater/innen in Deutschland, die von der Akademie 50Plus ausgebildet wurden. Sie gehört dem Bundesverband Initiative 50Plus e.V., Landesgeschäftsstelle Sachsen, an. Mehr Informationen: Daniela.Leischke@BVI50Plus.de

Mit herzlichen Grüßen
Andreas Mende
dresden@trainertreffen.de